

ÄNDERUNGSANTRAG P1-318-7

Antragsteller*in: *Julian Fritsch, Stef Slager*

Status: *Modifiziert übernommen*

Antragstext

Von Zeile 395 bis 404:

Aufnahmeverfahren aus. Wir sprechen dabei aber nicht von klassischen Aufnahmetests! ~~Auch inhaltlich müssen die Aufnahmeverfahren fair ausgestaltet werden. Das fängt schon bei der Vorbereitung an – hier muss die Universität umfangreiche Lernunterlagen – wie zum Beispiel Skripten oder Vorlesungen – online zur Verfügung stellen. Sollte ein Aufnahmeverfahren jedoch nicht stattfinden oder die Teilnahme nicht möglich sein, sollen bereits überwiesene Kostenbeiträge rückerstattet werden. Das Aufnahmeverfahren soll außerdem nicht ein einzelner großer Test sein, sondern mehrere Schritte beinhalten – die Self-Assessments, Motivationsschreiben oder auch persönliche Gespräche umfassen.~~ Die Hochschulen müssen mehrstufige Verfahren einführen, die neben inhaltlichen Prüfungen auch Self-Assessments, Motivationsschreiben oder auch persönliche Gespräche umfassen können. Sämtliche notwendige Materialien - wie etwa Unterlagen zur Vorbereitung - werden dabei vorab niederschwellig zur Verfügung gestellt. Ziel muss es sein, die Studienplätze an jene Bewerber:innen zu vergeben, die am

Nach Zeile 410 einfügen:

- Abschaffung versteckter Knock-Out-Prüfungen